

Medienmitteilung

Datum 31. Oktober 2022

Modernes Zentrum für praxisorientierte Aus- und Weiterbildung

Feierlicher Spatenstich für die neue AMAG Academy in Lupfig

Group Communication

Group Communication
Alte Steinhauserstrasse 12
6330 Cham
044 269 53 53
044 269 53 63

Twitter @AMAG_Media
blog.amag.ch

www.amag.ch

Um ihren Partnern auch zukünftig eine optimale Lernumgebung bieten zu können, baut die AMAG Import AG eine neue Academy in Lupfig, die das 34 Jahre alte Ausbildungszentrum in Schinznach-Bad ersetzt. Am 31. Oktober hat im Beisein von Olivier Wittmann, Managing Director AMAG Import AG, Oliver Stegmann, Director of Group Aftersales, Manuela Rüegg, ab 1.1.2023 Head of AMAG Academy, und Gerhard Wittwer, Partner im Büro ERP Architekten AG, der Spatenstich für den Neubau stattgefunden. Dieser kann voraussichtlich Anfang 2024 in Betrieb genommen werden.

Die Academy ist das Kompetenzzentrum für innovative Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden aller Handels- und Servicepartner der AMAG Import AG. Jahr für Jahr bilden sich in der Academy in Schinznach-Bad rund 9000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den verschiedenen Markenpartnerbetrieben weiter. Weil das 34 Jahre alte Gebäude aber den Anforderungen nicht mehr genügt und den Markenpartnern auch zukünftig eine optimale Lernumgebung geboten werden soll, entschied das Unternehmen Anfang 2020, in Lupfig einen Neubau zu realisieren.

Auf dem neusten Wissensstand

Nachdem im Sommer dieses Jahres die rechtsgültige Baubewilligung eingetroffen war, hat am 31. Oktober in feierlichem Rahmen der Spatenstich für dieses wichtige Projekt der AMAG Import AG stattgefunden. Olivier Wittmann, Managing Director AMAG Import AG, Oliver Stegmann, Director of Group Aftersales, Manuela Rüegg, ab 1. Januar 2023 Head of AMAG Academy, und Gerhard Wittwer, Partner im Büro ERP Architekten AG, machten damit den ersten Schritt für den Baubeginn. Aller Voraussicht nach kann der Betrieb in der neuen AMAG Import Academy Anfang 2024 aufgenommen werden. Olivier Wittmann: «Unsere Kundinnen und Kunden erwarten jederzeit eine erstklassige Beratung im Verkauf und höchste Kompetenz im Service und in der Werkstatt. Unsere Academy sorgt dafür, dass unsere Expertinnen und Experten stets auf dem neusten Stand des Wissens sind.»

Der Neubau der Academy ist für die AMAG Import AG von strategischer Wichtigkeit. Denn die Automobilindustrie steht vor einem grossen Wandel: Neue Antriebstechnologien, die digitale Vernetzung und neue Mobilitätsformen in immer kürzeren Zeitabständen fordern die

Mitarbeitenden. Gleichzeitig werden immer mehr Spezialistinnen und Spezialisten für die neuen, sehr komplexen Technologien benötigt. Trotz Online-Kursen und Lernen am Arbeitsplatz besteht auch zukünftig der Bedarf für einen zentralen Ort, an dem praxisorientierte Trainings an Fahrzeugen sowohl für Werkstatt- wie auch Verkaufspersonal stattfinden können. Auch Kurse mit Rollenspielen für alle Personen mit Kundenkontakt werden bevorzugt vor Ort durchgeführt. Zugleich bietet die Academy eine Plattform für den wertvollen Erfahrungsaustausch unter Kolleginnen und Kollegen sowie Expertinnen und Experten. Die Academy bietet vermehrt Schulungen und Weiterbildungen für Mitarbeitende der AMAG Import AG und weiterer Gruppengesellschaften an und begleitet so den Wandel des Unternehmens direkt.

In Lupfig wird ein viergeschossiger Neubau erstellt – mit einem Untergeschoss, einem Erdgeschoss und zwei Obergeschossen. Auf den oberirdischen Geschossen werden ein Grossraumbüro mit 20 Arbeitsplätzen, 5 Schulungsräume, 3 Gruppenräume sowie 8 Praxis- und Theorieräume entstehen. Im Untergeschoss hat es Parkplätze, Lagerräume und Platz für die Haustechnik. Die Academy soll Vorbildfunktion haben: Mit modernen und umweltfreundlichen Lösungen werden innovative und kreative Akzente in der Aus- und Weiterbildung gesetzt.

Neues «Technisches Service Center»

Zusätzlich zur Academy entsteht im selben Gebäudekomplex ein neues «Technisches Service Center» (TSC), das die alten Räume, die sich heute ebenfalls in Schinznach-Bad befinden, ersetzen wird. Im TSC werden komplexe technische Probleme an einzelnen Fahrzeugen gelöst. Für die Vielzahl an neuen Technologien (wie z. B. Elektromobilität, Lichttechnologien, Assistenzsysteme und selbstfahrende Fahrzeuge) benötigt man eine entsprechend moderne Infrastruktur. Synergie zwischen TSC und Academy ergeben sich dadurch, dass Spezialwerkzeuge und Hilfsmittel gemeinsam genutzt werden können. Ebenso ist der Know-how-Transfer zwischen Expertinnen und Experten des TSC, des Product-Supports und des technischen Trainings der Academy enorm wichtig. So können Fälle, die häufig im TSC auftreten und gelöst werden, direkt in die technischen Trainings integriert werden. Synergien mit der Academy ergeben sich unter anderem auch mit der Kantine, dem Café und verschiedenen, gemeinsam genutzten Räumen.

Die Academy in Lupfig ist Teil eines umfassenden Bauprojektes auf dem dortigen Areal der AMAG Gruppe. Weitere Realisierungen werden in den nächsten Jahren folgen.

Bildlegende v.l.n.r.:

Oliver Stegmann, Director of Group Aftersales, Manuela Rüegg, ab 1.1.2023 Head AMAG Academy, Olivier Wittmann, Managing Director AMAG Import AG, Gerhard Wittwer, Partner im Büro ERP Architekten AG.

Fotografie: Anja Wurm Photography

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

AMAG Group AG
Dino Graf
Leiter Group Communication
Telefon +41 44 269 53 00
presse@amag.ch

AMAG Group AG
Marie-Therese Zell
Leiterin Unternehmenskommunikation
Telefon +41 44 269 53 04
presse@amag.ch

Über das Unternehmen:

Die AMAG Group AG ist ein Schweizer Unternehmen. Die AMAG Import AG importiert und vertreibt Fahrzeuge der Marken Volkswagen, Audi, SEAT, ŠKODA, CUPRA und VW Nutzfahrzeuge über das grösste Vertreternetz der Schweiz (über 450 Händler und Servicepartner). Dazu zählt auch die AMAG Automobil und Motoren AG mit rund 80 eigenen Garagenbetrieben, Occasions und Carrosserie Centern. Sie ist zudem auch Bentley Stützpunkt. Ein weiteres Tochterunternehmen ist die AMAG First AG, die grösste Porsche Handelsorganisation der Schweiz.

Zur AMAG Gruppe gehören ausserdem die AMAG Leasing AG als Finanzdienstleister, die AMAG Parking AG, die diverse Parkhäuser bewirtschaftet, und die AMAG Services AG, welche Lizenznehmerin von Europcar und ubeeqo für die Schweiz ist und an den Schweizer Flughäfen Valet Parking und schweizweit Chauffeurdienstleistungen anbietet. Die mobilog AG bietet seit 2021 Logistikdienstleistungen auch für Dritte an, zudem betreibt die AMAG Gruppe ein Innovation & Venture LAB. Seit 2018 ist die AMAG Mitinhaberin von autoSense, der Lösung für digitale Vernetzung von Fahrzeugen, und seit 2019 bietet sie mit Clyde ein Auto-Abomodell an. Zudem ist sie Partnerin bei der Swiss Startup Factory.

Die AMAG Gruppe verpflichtet sich, bis 2025 als Unternehmen klimaneutral zu arbeiten. Zudem hat die AMAG die Ambition, bis 2040 einen klimaneutralen Fussabdruck gemäss Net Zero zu erreichen. Sie bekennt sich zum 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaschutzabkommens und zu den Science Based Targets.

Die AMAG Group AG beschäftigt rund 6500 Mitarbeitende, davon rund 740 Lernende.